

Inhaltsfolge

Die erste Ansiedlung unter dem Reichsfeldherrn Stilicho	9
Zur Um- und Ansiedlung aus archäologischer Sicht	9
Der Begründer Bayerns, der Vandale Stilicho	10
Seine vordringlichste Aufgabe	10
Die rechtliche Konstituierung des Regnum	12
Besiedlung und Aufbau des Territoriums	13
Die totale Neubesiedlung	14
Zur Gerichts- und Verwaltungsstruktur	15
<i>Rex Gibuldus</i> und <i>Severin</i>	16
<i>Herzogtum Baiouaria</i> und <i>Regnum Noricum</i>	20
Die zweite Ansiedlung, diesmal unter Theoderich d. Gr.	21
Die Ansiedlung der fünf <i>genealogiae</i>	23
1. <i>Trozza</i> , im Ammergau	23
2. <i>Huosî</i> , Herrsching/Andex am Ammersee	24
3. <i>Anniona</i> , Mammendorf/Jesenwang	26
4. <i>Hahiligga</i> , Hachinger Tal	27
5. <i>Fagana</i> , Föhring a. d. Isar/Aschheim	28
Zu den wiederangesiedelten Bajuwaren	31
Die staatsrechtliche Neuordnung des Herzogtums	33

Der Rex Francorum wird Statthalter	35
Von Herzog Theodo II. zu Tassilo I.	39
Personalunion in der Agilolfinger-Herrschaft	43
Die Güterkonskription von 1752	44
Altbayern, der heute älteste europäische Staat	45
Zum Schiffsgrab von Sutton Hoo	46
Die Topographie der Höfe	49
Die Landkreise und ihre Höfe	53
Regensburg und Oberpfalz	57
Niederbayern	127
Schwaben	363
Oberbayern	379
Salzburger Land	677